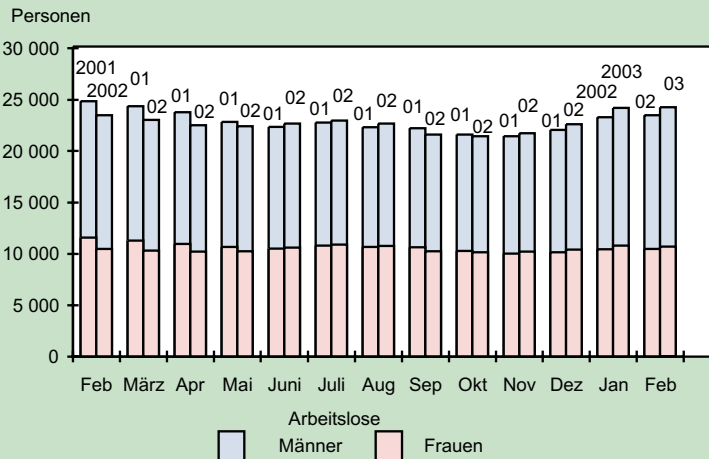


## Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Magdeburg



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik Quelle: Arbeitsamt Magdeburg

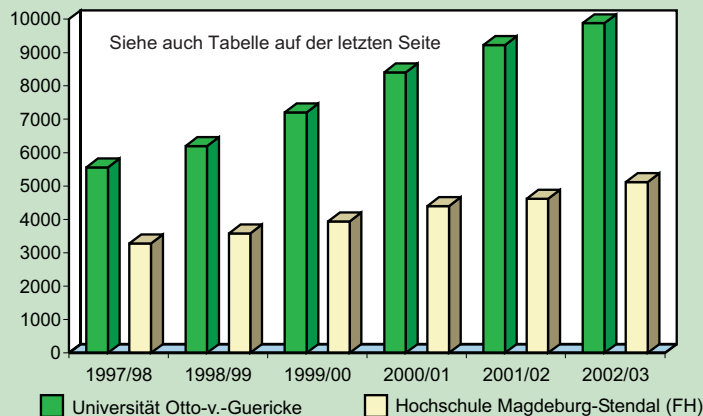
## Das Wintersemester an der Universität und der Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)

Im Wintersemester 2002/2003 studieren an den Hochschulen Magdeburgs Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) einschließlich Standort Stendal

insgesamt 14 995 Studenten (Direktstudium, Fernstudium, berufsbegleitendes Studium und Weiterbildung sowie Promotionsstudium). Das sind 1 153 bzw. 8,3 % mehr Studenten als im Wintersemester 2001/02. Verglichen mit dem Wintersemester 2000/01 sind es sogar 2 193 bzw. 17 Prozent mehr Studenten.

Die Zahl der **weiblichen Studenten** erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 855 auf 7 484 bzw. um 13 Prozent. Im Vergleich zum Wintersemester 2000/01 sind das 1 261 bzw. 20 Prozent mehr.

## Studierende insgesamt im Wintersemester an den Hochschulen Magdeburgs



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik Quelle: Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)

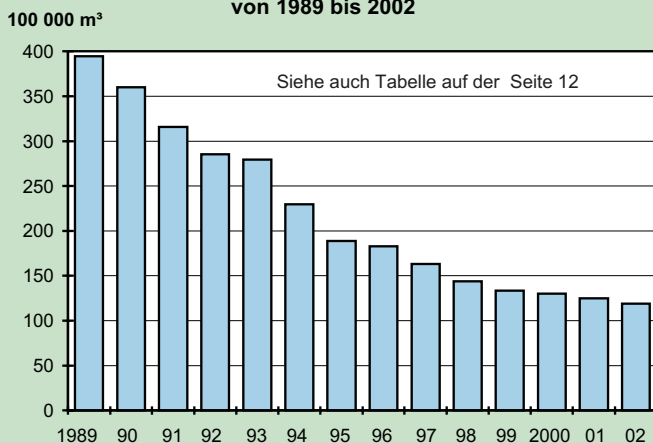
Beide Hochschulen setzen auf neue attraktive Studiengänge bzw. Studienfachrichtungen.

An der Universität ließen sich 2 107 Studenten im **Direktstudium** im 1. Fachsemester immatrikulieren, das sind 174 weniger als zum Wintersemester des Vorjahres.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) einschließlich Stendal sind es 1 166 Studenten im 1. Fachsemester Direktstudium, das sind 247 Studenten mehr, die sich zum Wintersemester 2001/02 immatrikulieren ließen und das bedeutet eine Steigerung um 26,8 Prozent.

Insgesamt studieren im Wintersemester 2002/03 an der **Universität** 9 879 Studenten, darunter 1 163 ausländische. Der Anteil der weiblichen Studenten beträgt 46,5 Prozent. Weiterhin befinden sich 8 910 Studenten in einem Direktstudium, 103 in einem Fernstudium, 458 absolvieren ein berufsbegleitendes Lehramtsstudium bzw. eine Weiterbildung und 408 haben sich zur Promotion eingeschrieben.

## Trinkwasserbezug zur Versorgung der Stadt Magdeburg von 1989 bis 2002



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH

An der **Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)** einschließlich Standort Stendal studieren insgesamt 5 116 Studenten, darunter 183 ausländische. Der Anteil der weiblichen Studenten beträgt 56,3 Prozent. Weiterhin befinden sich 4 565 in einem Direktstudium, 407 in einem Fernstudium und 144 absolvieren ein berufsbegleitendes Studium.

Im Studienjahr 2001/02 haben die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg insgesamt 823 Absolventen und die Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) insgesamt 607 (darunter 44 Standort Stendal) verlassen.

Merkmale	Maßeinheit	Februar 2003	Januar 2003	Februar 2002
<b>Bevölkerung (p)</b>				
(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)				
Bevölkerungsstand				
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	Anzahl	227 833	227 990	229 092
dav. männlich	Anzahl	109 562	109 572	109 992
weiblich	Anzahl	118 271	118 256	119 100
dar. Ausländer	Anzahl	7 300	7 294	6 612
männlich	Anzahl	4 196	4 205	3 855
weiblich	Anzahl	3 104	3 089	2 757
Wohnberechtigte Bevölkerung ( Haupt-/ Nebenwohnsitz)	Anzahl	247 709	247 682	248 268
dav. männlich	Anzahl	119 675	119 663	119 793
weiblich	Anzahl	128 034	128 019	128 475
dar. Ausländer	Anzahl	7 652	7 647	6 983
männlich	Anzahl	4 406	4 416	4 076
weiblich	Anzahl	3 246	3 231	2 907
Natürliche Bevölkerungsbewegung-Hauptwohnsitz 1)				
Eheschließungen	Anzahl	34	22	47
dar. mit Ausländern	Anzahl	7	4	7
Lebendgeborene	Anzahl	79	158	120
dav. männlich	Anzahl	40	83	61
weiblich	Anzahl	39	75	59
dar. Ausländer	Anzahl	9	8	3
männlich	Anzahl	.	.	-
weiblich	Anzahl	.	.	3
Gestorbene	Anzahl	195	318	198
dav. männlich	Anzahl	101	161	92
weiblich	Anzahl	94	157	106
dar. Ausländer	Anzahl	4	-	-
dar. unter 1 Jahr	Anzahl	-	-	-
dar. Totgeburten	Anzahl	-	-	-
Geborenen(+)/Gestorbenenüberschuß(-)	Anzahl	- 116	- 160	- 78
Wanderungen-Hauptwohnsitz				
Zugezogene Personen	Anzahl	617	753	604
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	336	347	298
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	281	406	306
dar. Ausländer	Anzahl	111	149	109
Wohnsitzstatusänderung Nebenwohnsitz in HW	Anzahl	56	86	62
Weggezogene Personen	Anzahl	500	748	755
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	360	357	427
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	140	391	328
dar. Ausländer	Anzahl	93	93	126
Wohnsitzstatusänderung HW in Nebenwohnsitz	Anzahl	52	93	87
Wanderungssaldo (einschließlich WS-Änderung)	Anzahl	121	- 2	- 176
Bevölkerungssaldo insgesamt	Anzahl	5	- 162	- 254
1) Durch Umzug der Einwohnermeldeabteilung wurden in der 9. Kalenderwoche keine Geburten und Sterbefälle erfasst.				
<b>Sozialhilfe</b>				
(stichtagsbezogen ohne Tagessatzzahlungen an Pers. ohne festen Wohnsitz)				
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	Fälle	6 725	6 634	6 143
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	Personen	12 503	12 418	12 047
darunter laufende Hilfe	Fälle	6 527	6 379	5 986
<b>Arbeitsmarkt</b>				
(Quelle: Arbeitsamt Magdeburg)				
Arbeitslose - Bestand am Ende des Berichtsmonats	Personen	24 280	24 199	23 479
dar. Frauen	Personen	10 688	10 799	10 462
Differenz zum Vormonat	Personen	81	1 567	170
dar. Frauen	Personen	- 111	381	18
Unter den Arbeitslosen sind:				
Jugendliche unter 20 Jahre	Personen	359	371	354
dar. Frauen	Personen	158	166	151
Jugendliche ab 20 bis unter 25 Jahre	Personen	2 404	2 256	2 222
dar. Frauen	Personen	797	798	803
Frauen ab 55 Jahre	Personen	3 229	1 529	1 834
Männer ab 55 Jahre	Personen	1 689	1 701	2 025
Schwerbehinderte	Personen	984	953	1 035
dar. Frauen	Personen	423	415	447
Ausländer	Personen	1 045	1 060	1 003
dar. Frauen	Personen	387	385	350
Arbeitslosenquote 1)	%	21,1	21,0	20,0
Arbeitslosenquote -Männer	%	23,4	23,1	22,0
Arbeitslosenquote - Frauen	%	18,7	18,9	17,9
Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats	Personen	1 532	1 483	1 717
Arbeitsvermittlungen	Personen	1 256	1 707	1 181
Beschäftigte in ABM am Monatsende	Personen	1 810	1 901	1 562
Beschäftigte in Struktur Anpassungsmaßnahmen	Personen	712	691	1 165
Langzeitarbeitslose	Personen	9 733	9 759	9 392
Anteil der Langzeitarbeitslosen an Arbeitslosen gesamt	%	40,1	40,3	40,0
1) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen ab April 2001 Stand: 30.06.2000, ab Mai 2002 Stand: 30.06.2001 Anzahl der abhängigen zivilen Erwerbspersonen zum Stand 30.6.2001: 115.073 Personen				

<b>Merkmal</b>	<b>Maßeinheit</b>	<b>Februar 2003</b>	<b>Januar 2003</b>	<b>Februar 2002</b>
<b>Arbeitslose nach Berufsgruppen</b> (Quelle: Arbeitsamt Magdeburg)				
Land- und Forstwirtschaftsberufe	Personen	806	814	708
Chemie, Papier, Druckberufe	Personen	158	152	151
Metall-, Elektroberufe	Personen	2 158	2 064	2 055
Textil , Bekleidung, Leder	Personen	141	147	130
Ernährungsberufe	Personen	1 049	1 058	1 008
Bauberufe	Personen	2 598	2 536	2 452
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	Personen	820	820	833
Techniker und Technische Sonderkräfte	Personen	430	421	432
Warenkaufleute	Personen	2 450	2 469	2 406
Verkehrsberufe	Personen	942	957	986
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	Personen	1 197	1 190	1 187
Organisations-,Verwaltungs- und Büroberufe	Personen	3 873	3 931	3 860
Gesundheitsdienstberufe	Personen	304	303	357
Sozial- und Erziehungsberufe, geistige und naturwiss. Berufe	Personen	820	832	786
Reinigungsberufe	Personen	1 140	1 143	1 052
Übrige Berufsgruppen	Personen	5 394	5 362	5 076
Zusammen	Personen	24 280	24 199	23 479
darunter:				
Angestelltenberufe	Personen	9 351	9 351 R	9 196
<b>Gewerbeentwicklung</b>				
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	218	174	180
dav. Neuanmeldungen	Anzahl	208	169	165
Übernahmen	Anzahl	10	5	15
Von den Gewerbeanmeldungen entfallen auf:				
Industrie	Anzahl	2	2	2
Handwerk	Anzahl	33	43	39
Handel	Anzahl	95	39	60
Reisegewerbe	Anzahl	3	2	4
Sonstige	Anzahl	85	88	75
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	182	200	206
dav. Industrie	Anzahl	2	5	8
Handwerk	Anzahl	31	32	38
Handel	Anzahl	68	85	64
Reisegewerbe	Anzahl	4	-	6
Sonstige	Anzahl	77	78	90
unter den Gewerbeabmeldungen entfallen auf				
Abmeldung auf dem Amtsweg	Anzahl	8	8	5
Gesellschafteraustritt	Anzahl	5	10	7
wegen Änderung der Rechtsform	Anzahl	4	6	8
<b>Bau- und Wohnungswesen</b>				
Anträge auf Baugenehmigungen, Nutzungs- veränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Anträge gesamt	Anzahl	86	440	269
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	10	160	97
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	-	-	1
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen,Spielotheken	Anzahl	-	-	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	26	135	69
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	-	2	1
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	4	13	7
Modernisierung,Um- und Ausbau	Anzahl	17	55	45
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	9	15	27
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	20	60	22
Baugenehmigungen, Genehmigungen für Nutzungsveränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Genehmigungen gesamt	Anzahl	196	184	145
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	57	51	30
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	1	1	2
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen,Spielotheken	Anzahl	-	-	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	61	67	44
Parkhäuser,Tiefgaragen	Anzahl	1	-	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	3	5	4
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	26	26	33
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	17	9	15
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	30	25	17
1) Die genehmigten Bauanträge stehen nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Bauanträgen des gleichen Monats				
2) ohne Werbung und Stellplätze				
<b>Wohngeld - nach dem Wohngeldgesetz mit den Sonderregelungen für die neuen Länder</b>				
Wohngeldempfänger	Haushalte	10 140	10 942	8 816
Zahlbetrag	EUR	937 676	904 890	1 064 956

Merkmale	Maßeinheit	Februar 2003	Januar 2003	Februar 2002
<b>Versorgungsleistungen der Städtischen Werke</b> (Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH)				
Stromversorgung				
Einspeisung in das Städtische Netz	MWh	84 437	94 002	76 993
Erdgasversorgung				
Bezug von der Verbundnetz Gas AG	MWh	365 331	375 317	244 161
Wärmeversorgung				
Fernwärmeabgabe der Heizwerke Rothensee und Virchowstraße	MWh	69 324	72 772	50 296
Trinkwasserversorgung				
Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH	cbm	968 708	1 071 244	890 509
Trinkwasserbezug je Einwohner 1)	l/Tag	126	139	116
1) Basis wohnberechtigte Bevölkerung, Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung)				
<b>Müllentsorgung</b> (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)				
Hausmüll	cbm	29 624	36 631	33 400
Sperrmüll	cbm	1 209	892	4 055
Bioabfall	cbm	862	1 440	1 169
Straßenkehricht	cbm	257	435	323
<b>Wertstofffassung</b> (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)				
Papier	t	1 926,26	2 155,44	2 053,74
darunter Verkaufsverpackungen	t	481,56	538,86	513,44
Glas	t	495,68	526,95	537,32
Leichtverpackungen	t	556,64	614,92	572,40
Alttextilien	t	.	.	.
<b>Flugverkehr am Flughafen Magdeburg</b> (Quelle: Flughafen Magdeburg GmbH)				
Kommerzieller Verkehr	Starts	165	65	178
davon: gewerblicher Verkehr	Starts	147	59	156
Werkverkehr	Starts	18	6	22
Nichtkommerzieller Verkehr	Starts	291	285	356
darunter: Staatsluftfahrzeuge	Starts	110	55	105
Segelflüge	Starts	-	-	-
Ultraleichtflüge	Starts	64	56	57
Starts, gesamt	Starts	520	406	591
darunter: Internationale Flüge	Starts	7	7	6
Passagiere	Personen	1 385	894	1 135
Fallschirmsprünge	Anzahl	-	5	15
<b>Innerstädtischer Nahverkehr</b> (Quelle: Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH)				
Fahrzeugbestand im Durchschnitt				
Straßenbahnen - Triebwagen	Anzahl	148	147	171
darunter stillgelegt		11	11	31
- Beiwagen	Anzahl	29	29	42
darunter stillgelegt		2	2	6
Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus)	Anzahl	61	61	61
Nutz-Wagen-Kilometer				
Straßenbahnen - Triebwagen	km	563 296	566 458	593 377
- Beiwagen	km	71 985	66 916	87 944
Omnibusse	km	266 123	293 238	265 207
Beförderte Personen	Personen	5 062 783	5 321 499	4 620 766
je Tag	Personen	180 814	171 661	165 027
je Nutz-Wagen-Kilometer	Personen	5,62	5,74	4,88

### Trinkwasserversorgung

(Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH; von August bis Dezember 1994: Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH; bis Juli 1994: Magdeburger Wasser- und Abwassergesellschaft mbH)

Jahr	Bezug von Trinkwasser [m³]	je Einwohner 1) [Liter pro Tag]	Jahr	Bezug von Trinkwasser [m³]	je Einwohner 1) [Liter pro Tag]
1989	39 468 800	373 2)	1996	18 290 593	183
1990	36 013 900	340 2)	1997	16 330 288	167
1991	31 592 300	294	1998	14 371 169	149
1992	28 536 300	270	1999	13 316 849	141
1993	27 951 700	265 3)	2000	13 022 416	140
1994	22 972 370	220 4)	2001	12 472 053	137
1995	18 903 486	185	2002	11 902 082 5)	132 5)

Die SWM GmbH bezieht das Trinkwasser von der Magdeburger Trinkwasserversorgung GmbH.

Seit dem 16.12.1999 wird im gesamten Stadtgebiet nur Wasser vom Wasserwerk Colbitz eingespeist, die Lieferung vom Wasserwerk Lindau wurde eingestellt.

1) Basis wohnberechtigte Bevölkerung (Hauptwohnung und Nebenwohnung) Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung)

2) Basis mittlerer Bevölkerungsstand von 1989

3) Basis wohnberechtigte Bevölkerung (Hauptwohnung und Nebenwohnung) Stand Dezember 1991

4) ab Januar einschließlich Pechau und Randau - Calenberge

5) ohne den bereits eingemeindeten Stadtteil Beyendorf-Sohlen (wurde noch nicht von SWM versorgt)

<b>Merkmal</b>	<b>Maßeinheit</b>	<b>Februar 2003</b>	<b>Januar 2003</b>	<b>Februar 2002</b>
<b>Umschlagleistungen im Hafengelände</b> (Quelle: Magdeburger Hafen GmbH)				
Gesamtumschlag	t	194 823	155 845	184 841 R
davon: Umschlag aus Schiff	t	81 751	80 386	52 661 R
Umschlag in Schiff	t	111 076	72 431	125 287 R
Umschlag Schiff / Schiff	t	905	2 386	-
Landumschlag	t	1 091	642	6 893
Leistungen der Hafenbahn	t	61 273	69 303	67 380
<b>Kraftfahrzeugbestand</b>				
Bestand an zugelassenen Fahrzeugen	Anzahl	115 291	115 390	115 080
auf 100 Einwohner 1)	Anzahl	50,6	50,6	50,2
dav. Personenkraftwagen	Anzahl	101 840	101 923	101 658
Last- und Spezialkraftwagen	Anzahl	9 193	9 212	9 308
Kraftomnibusse	Anzahl	104	102	111
Zugmaschinen und Traktoren	Anzahl	634	632	664
Motorräder	Anzahl	3 520	3 521	3 339
Fabrikneu zugelassene Fahrzeuge	Anzahl	641	553	654
Außerdem Anhänger	Anzahl	9 112	9 128	9 128
1) Berechnung auf Basis Bevölkerung Hauptwohnsitz				
<b>Erteilung von Führerscheinen</b>				
Führerscheine / Antragstellungen	Anzahl	1 692	1 706	1 253
Führerscheine / Aushändigungen	Anzahl	771	739	801
darunter Ersterteilungen bzw. Erweiterungen	Anzahl	364	327	392
darunter weibliche Personen	Anzahl	186	146	163
Fahrgastbeförderungserlaubnisse	Anzahl	9	3	6
Fahrlehrererlaubnisse	Anzahl	-	-	-
Internationale Führerscheine	Anzahl	22	21	29
<b>Straßenverkehrsunfälle</b> (Quelle: Polizeidirektion Magdeburg)				
meldepflichtige Unfälle 1)	Anzahl	64	75 R	96 R
darunter mit Personenschaden	Anzahl	47	56 R	72 R
unter Alkoholeinfluß	Anzahl	6	3	14
dabei verletzte Personen	Personen	53	64 R	83 R
dar. Kinder	Personen	7	4 R	14 R
getötete Personen (bis 30 Tage nach dem Unfall)	Personen	-	1	1 R
dar. Kinder	Personen	-	-	-
Beteiligte Verkehrsteilnehmer				
Personenkraftwagen	Anzahl	122	129 R	127 R
Lastkraftwagen	Anzahl	2	8	4 R
Motorräder	Anzahl	1	1	2
Mopeds	Anzahl	1	1 R	1
Radfahrer	Anzahl	14	12 R	17 R
dar. Kinder	Anzahl	2	-	1
Straßenbahnen	Anzahl	-	1	4 R
Fußgänger	Personen	10	7 R	24 R
dar. Kinder	Personen	2	2	10 R
sonstige Sachschadensunfälle (sogenannte Bagatellunfälle)	Anzahl	505	675 R	640 R
Unfälle insgesamt	Anzahl	569	750 R	736 R
darunter mit Fahrerflucht	Anzahl	121	135 R	146 R
1) mit Personenschaden oder schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)				
<b>Feuerwehr</b>				
Alarmierungen der Berufsfeuerwehr	Anzahl	281	358	327
dav. Brandeinsätze	Anzahl	63	75	62
dar. Großfeuer	Anzahl	1	-	1
technische Hilfeleistungen	Anzahl	157	204	185
dav. Notstände ("Blaulichteinsätze")	Anzahl	57	81	67
sonstige	Anzahl	100	123	118
blinde Alarmer	Anzahl	61	79	80
dar. böswillige Alarmierungen	Anzahl	7	4	1
Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren insgesamt	Anzahl	35	46	34
<b>Einsätze im Rettungsdienst</b>				
insgesamt	Anzahl	4 134	4 801	4 031
dav. Notarzteinsetzfahrzeuge	Anzahl	724	851	728
Rettungswagen	Anzahl	1 445	1 686	1 492
Krankentransportwagen	Anzahl	1 947	2 239	1 792
Rettungshubschrauber (durch Leitstelle alarmiert)	Anzahl	18	25	19

<b>Merkmal</b>	<b>Maßeinheit</b>	<b>Februar 2003</b>	<b>Januar 2003</b>	<b>Februar 2002</b>
<b>Krankenhäuser</b>				
Medizinische Fakultät d. O.v.G. Universität				
Planbetten insgesamt	Anzahl	1 146	1 146	1 148
Pflegetage	Anzahl	28 734	28 945	28 940
Bettenauslastungsgrad	%	89,6	81,5	90,0
Fälle	Anzahl	3 510	3 629	3 535
Städtisches Klinikum Magdeburg				
Planbetten insgesamt	Anzahl	759	759	779
Pflegetage	Anzahl	17 288	18 560	19 111 R
Bettenauslastungsgrad	%	81,4	78,9	87,6
Fälle	Anzahl	1 988	2 153 R	2 031 R
Pfeiffersche Stiftungen				
Planbetten insgesamt	Anzahl	255	255	260
Pflegetage	Anzahl	6 271	6 157	5 710
Bettenauslastungsgrad	%	87,8	77,8	78,4
Fälle	Anzahl	623	577	532
<b>Theater, Konzerthalle, Kabarett</b>				
Theater der Landeshauptstadt 1)				
Plätze	Anzahl	517	582	606
Vorstellungen	Anzahl	19	20	15
Besucher	Personen	7 292	7 524	6 462
Platzausnutzung 2)	%	74,2	64,6	71,1
Theater der Landeshauptstadt - Podiumbühne/Theatercafé 1)				
Plätze	Anzahl	58	53	57
Vorstellungen	Anzahl	34	33	26
Besucher	Personen	1 595	1 380	1 319
Platzausnutzung 2)	%	80,9	78,9	89,0
Freie Kammerspiele - Bühne				
Plätze	Anzahl	288	288	288
Vorstellungen	Anzahl	11	11	11
Besucher	Personen	1 198	1 211	1 607
Platzausnutzung 2)	%	83,9	99,6	82,8
Freie Kammerspiele - Studio				
Plätze	Anzahl	60	60	60
Vorstellungen	Anzahl	26	21	23
Besucher	Personen	2 323	1 500	1 469
Platzausnutzung 2)	%	105,6	101,4	108,9
Konzerthalle "Georg Philipp Telemann"				
Plätze	Anzahl	349	349	349
Vorstellungen	Anzahl	9	8	6
Besucher	Personen	1 448	1 051	1 145
Platzausnutzung 2)	%	46,1	37,6	54,7
TdL Sparte Kabarett "Die Kugelblitze" - Kleine Bühne im Telemann-Konservatorium -				
Plätze	Anzahl	99	99	105
Vorstellungen	Anzahl	8	8	8
Besucher	Personen	536	443	532
Platzausnutzung 2)	%	67,7	55,9	63,3
Veranstaltungen außer Haus	Anzahl	6	1	3
Besucher außer Haus	Personen	1 218	157	304
TdL Sparte Kabarett "Die Kugelblitze" - Podiumbühne des Theaters der Landeshauptstadt -				
Plätze	Anzahl	40	60	40
Vorstellungen	Anzahl	1	3	2
Besucher	Personen	13	115	62
Platzausnutzung 2)	%	32,5	63,9	77,5
Städtisches Puppentheater 3)				
Vorstellungen	Anzahl	34	32	39
Besucher	Personen	2 086	1 439	3 555
1) einschl. Veranstaltungen außer Haus 2) Aufführungen mit unterschiedlicher Platzkapazität				
3) Spielstätten des Puppentheaters: Saal, Proebühne, Hof, Kindergarten Bördebogen sowie weitere außer Haus Veranstaltungen mit unterschiedlichen Platzkapazitäten				
<b>Stadtbibliothek Magdeburg</b>				
Bestand	Anzahl	509 824	509 331	518 533
Entleihungen	Anzahl	110 172	116 052	96 075
Besucher	Anzahl	43 120	47 585	40 936
<b>Stadtarchiv</b>				
Benutzer	Personen	820	668	968
benutzte Archivalien	Stück	856	727	1 366

Merkmal	Maßeinheit	Februar 2003	Januar 2003	Februar 2002
<b>Besucher in Magdeburger Museen</b>				
Kulturhistorisches Museum / Naturkundemuseum	Personen	6 026	3 862	2 370
Kloster Unser Lieben Frauen	Personen	1 014	1 085	1 147
Lukasklause	Personen	992	1 014	1 583
Schaufelraddampfer "Württemberg"	Personen	-	-	362
Schulmuseum	Personen	-	-	-
Technikmuseum	Personen	1 170	1 059	1 174
<b>Literaturhaus</b>				
Besucher	Personen	697	519	885
Ausstellungen	Anzahl	2	2	3
Sonderveranstaltungen	Anzahl	26	19	32
<b>Städtische Volkshochschule</b>				
Lehrgänge	Anzahl	100	115	215
Unterrichtsstunden	Anzahl	307	390	1 104
Teilnehmer	Personen	1 499	1 661	3 198
Lehrer	Personen	67	52	116
<b>Zoologischer Garten</b>				
Tageskarten	Anzahl	10 464	6 210	15 424
<b>Gruson-Gewächshäuser</b>				
Besucher	Personen	8 958	5 677	3 441
<b>Kommunale Bäder</b>				
Besucher der 4 kommunalen Hallenbäder	Personen	38 396	43 057	43 345
Besucher der 5 den Hallenbädern angeschloss. Saunen	Personen	12 697	14 067	10 426
Freibäder	Anzahl	3	3	2
Näherholungszentren	Anzahl	3	3	3
<b>Witterungsverhältnisse</b>				
(Quelle: gemessen bzw. festgestellt in der Wetterstation Magdeburg des Deutschen Wetterdienstes, Stationshöhe 79 m NN)				
Lufttemperatur				
Monatsmittel	C°	- 2,0	0,1	5,5
absolutes Maximum	C°	10,9	10,0	16,6
Tag	Datum	27.	28.	2.
absolutes Minimum	C°	- 11,2	- 15,8	- 5,3
Tag	Datum	18.	9.	16.
Niederschläge				
Monatsmenge	mm	6,3	44,7	54,8
höchste Tagesmenge	mm	2,4	15,3	7,7
Tage mit mindestens 0,1 mm Niederschlag	Anzahl	7	17	17
mittlere relative Luftfeuchtigkeit	%	82	88	75
Sonnenscheindauer (Monatssumme)	h	114,3	54,3	103,2
Gewittertage	Anzahl	-	-	2
Frost- / Sommertage 1)	Anzahl	28 / 0	18 / 0	7 / 0
1) Frosttage: Tagesminimum der Lufttemperatur unter 0°C Sommertage: Tagesmaximum der Lufttemperatur mindestens 25°C				
<b>Schadstoffkonzentration in der Luft</b>				
(Gemessen mit dem automatischen Luftüberwachungssystem des Landes Sachsen-Anhalt, vorgeprüfte Meßdaten der Meßstation Magdeburg / Südost - Schönebecker Straße)				
Schwefeldioxid	- Monatsmittelwert	µg / cbm	.	4,0
	- 98%-Percentil	µg / cbm	.	14
Stickstoffmonoxid	- Monatsmittelwert	µg / cbm	12,0	8,0
	- 98%-Percentil	µg / cbm	94	64
Stickstoffdioxid	- Monatsmittelwert	µg / cbm	25,0	25,0
	- 98%-Percentil	µg / cbm	65	60
Kohlenmonoxid	- Monatsmittelwert	mg / cbm	.	.
	- 98%-Percentil	mg / cbm	.	0,5
Ozon	- Monatsmittelwert	µg / cbm	33,0	28,0
	- 98%-Percentil	µg / cbm	69	63
Feinstaub PM 10	- Monatsmittelwert	µg / cbm	46,0	23,0
	- 98%-Percentil	µg / cbm	-	-
PM 10 - Partikel mit einem Durchmesser kleiner als 10 µm				
** ..... Kenngröße kleiner als die Nachweisgrenze des Gerätes, deshalb lt. Definition gleich der halben Nachweisgrenze gesetzt.				
98%-Percentil bedeutet, 98% aller Meßwerte sind kleiner als dieser Wert				
Immissions-(grenz-)werte zum Schutz vor Gesundheitsgefahren der TA-Luft in Mikrogramm/Kubikmeter (CO in Milligramm/Kubikmeter)		Maximale Immissionskonzentration (MIK-Werte) nach VDI in Mikrogramm/Kubikmeter (CO in Milligramm/Kubikmeter)		
	IW1	IW2	1/2-Stundenmittelwert	24-Stundenmittelwert
Schwefeldioxid	140	400	1000	300
Schwebstaub	150	300	500	300
Kohlenmonoxid	10	30	50	10
IW1....arithmetischer Mittelwert der Meßwerte eines Jahres				
IW2....98%-Percentil der Meßwerte eines Jahres, d.h. nur 2% der Meßwerte sind größer als der IW2-Wert				

Merkmal	Maßeinheit	November 2002	Oktober 2002	November 2001
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe</b>				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Erfasste Betriebe	Anzahl	71	71	74
Beschäftigte	Personen	5 843	5 867	6 424
dar. Arbeiter	Personen	4 094	4 148	4 414
Gesamtumsatz	1000 EUR	93 688	94 223	89 055
dar. Ausland	1000 EUR	19 439	18 006	19 107
geleistete Arbeiterstunden	1000 h	569	595	664
Bruttolohnsumme	1000 EUR	8 422	7 798	8 991
Bruttogehaltssumme	1000 EUR	5 689	5 025	6 491
Berichtskreis: Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allg. 20 und mehr Beschäftigten.				
<b>Baugewerbe</b>				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau				
erfasste Betriebe	Anzahl	54	56	66
tätige Personen	Personen	3 405	3 551	3 987
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	391	425	489
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	8,3	8,3	6,7
Gesamtumsatz	Mio. EURO	50,5	48,5	48,9
Auftragseingang	Mio. EURO	.	.	28,9
Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe				
erfasste Betriebe	Anzahl	31	33	41
tätige Personen	Personen	1 140	1 256	1 444
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	356	407	460
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	6,9	6,7	7,9
Gesamtumsatz	Mio. EURO	27,6	29,4	32,3
Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, auf Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen sowie auf alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.				
<b>Beherbergungsstätten</b>				
(Betriebe mit mehr als 8 Betten, Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Betriebe insgesamt	Anzahl	34	34	35
darunter geöffnete	Anzahl	33	33	34
Betten insgesamt	Anzahl	4 087	4 087	4 073
darunter angebotene	Anzahl	3 718	3 718	4 059
durchschnittl. monatl. Auslastung der angebotenen Betten	%	33,7	36,2	39,7
Ankünfte insgesamt	Anzahl	22 594	24 525	29 504
darunter Ausländer	Anzahl	1 812	2 414	2 176
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	37 594	41 723	48 393
darunter Ausländer	Anzahl	3 243	4 782	4 332
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt	Tage	1,7	1,7	1,6
darunter Ausländer	Tage	1,8	2,0	1,7

### Studenten an den Hochschulen - Wintersemester

(Quelle: Universität, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH))

Studienjahr	gesamt	davon		
		Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg	Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)	dar. Standort Magdeburg
1997/98	8834	5553	3281	2981
1998/99	9 780	6 199	3 581	3 305
1999/00	11 145	7 206	3 939	3 663
2000/01	12 802	8 408	4 394	4 027
2001/02	13 842	9 229	4 613	4 139
2002/03	14 995	9 879	5 116	4 333

Alle Tabellen ohne Quellenangaben beruhen auf den Unterlagen der Ämter der Stadtverwaltung.

Bestandzahlen sind jeweils Angaben vom Ende des angegebenen Berichtsmonats. Angaben je Einwohner beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die Einwohnerzahl zum Ende des Vormonats.

- anstelle einer Zahl entspricht dem Wert Null;

. anstelle einer Zahl - keine Angabe oder nicht zutreffend

0 Wert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit;

R berichtigte, S geschätzte Zahl, P vorläufiger Wert

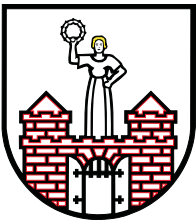
Redaktion: Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, Postanschrift: 39090 Magdeburg, Hausanschrift: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg

Tel. (0391) 540 2808; Fax (0391) 540 2807

<http://www.magdeburg.de> (Monatsbericht auch als Download) e-mail: statistik@magdeburg.de

Druck: Stelzig-Druck Magdeburg





## Kriminalität in der Stadt Magdeburg

(Quellen: Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt; Polizeidirektion Magdeburg)

Mit 35 789 registrierten Straftaten ist die Zahl der Straftaten in der Landeshauptstadt Magdeburg erstmals seit 6 Jahren wieder steigend. Gegenüber dem Vorjahr wurden 294 Fälle mehr (+ 0,8 %) registriert, wobei jede 2. Straftat aufgeklärt werden konnte. Das bedeutet 18 454 aufgeklärte Fälle bzw. eine Aufklärungsquote von 51,6 % (2001: 52,6 %).

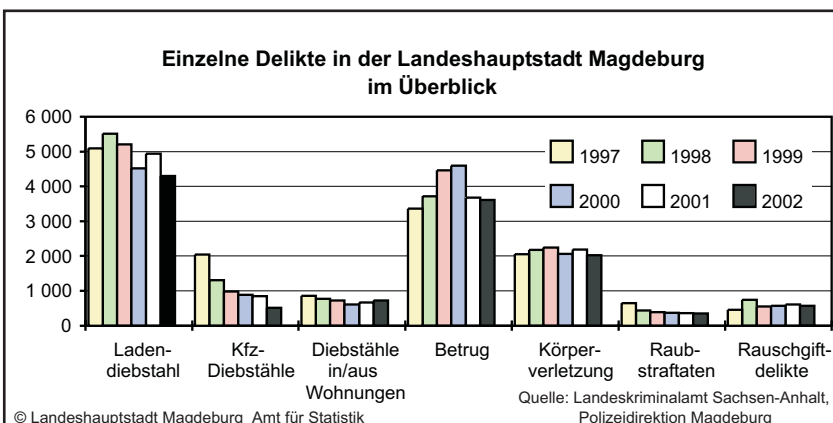
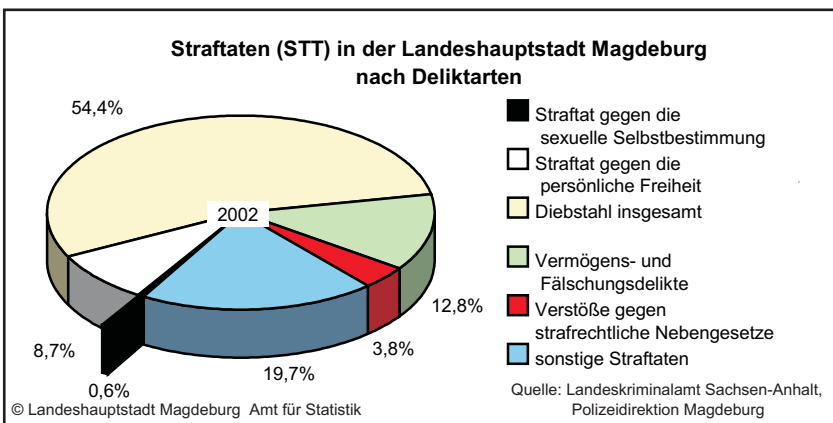
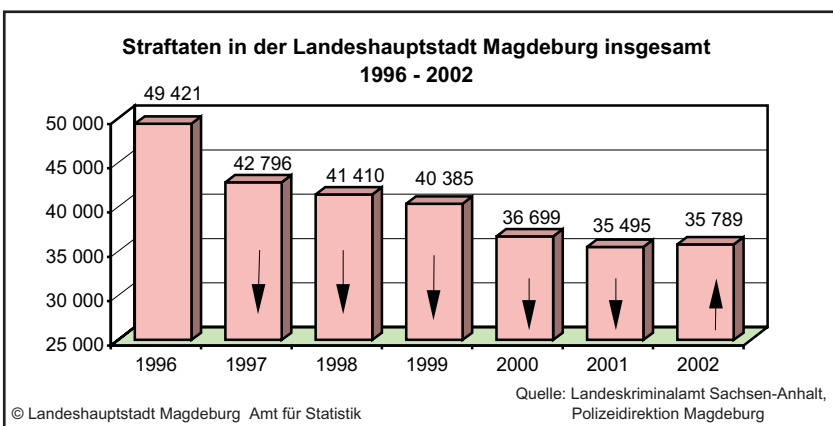
Statistisch gesehen passiert in Magdeburg alle 15 Minuten eine Straftat. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass darin alle Delikte vom Schwarzfahren über Ladendiebstahl und Sachbeschädigung, wie zum Beispiel Beschädigungen an Wahlplakaten, bis hin zum Mord enthalten sind. So liegt die errechnete "Kriminalitäts-Häufigkeitszahl" für die Stadt

Magdeburg mit 15 577 Straftaten pro 100 000 Einwohner (2001: 15 336) weit über dem Landesdurchschnitt, der bei 9 159 liegt. Zum Vergleich: die der Stadt Halle liegt bei 14 500 Straftaten pro 100 000 Einwohner (2001: 14 345).

Auch im vergangenen Jahr war die Kriminalität in der Landeshauptstadt stark von Diebstählen geprägt, 54,4 % aller Straftaten in Magdeburg sind Diebstahlsdelikte. Entgegen der allgemeinen Entwicklung im Land sind die Diebstahlsdelikte in der Stadt Magdeburg leicht rückläufig, um 0,9 %. Positiv, der Diebstahl von Kfz bzw. unbefugte Ingebrauchnahme konnte um 40 % zurückgedrängt werden, wobei die Aufklärungsquote hier nur 29,4 % beträgt (2001: 52,0 %). Lag 2001 die Aufklärung der Deliktart "Diebstahl von Fahrrädern/unbef. Ingebrauchnahme" mit 11,6 % weit unter dem Durchschnitt, konnte 2002 eine Aufklärung von 38,6 % erreicht werden.

Im Stadtgebiet konnten 12 957 Personen ermittelt werden, die einer Straftat verdächtig waren. 31,8 % der ermittelten Tatverdächtigen waren zum Tatzeitpunkt jünger als 21 Jahre. Im Vorjahr lag ihr Anteil bei 32,7 %. Der Anteil der Jungtatverdächtigen in den einzelnen Deliktarten ist jedoch sehr differenziert. Bei Handtaschenraub liegt er bei 63,6 %, bei sonstigen Raubüberfällen 56,3 %, bei Kfz-Kriminalität 45,9 %, bei Diebstahl aus/in Boden und Keller 54,7 % sowie bei Rauschgiftdelikte beträgt er 48,1 %.

Der Anteil der Nichtdeutschen an den Gesamttatverdächtigen beträgt 11,2 % (2001: 12,9 %).



**Polizeiliche Kriminalitätsstatistik**

**Stadt Magdeburg**

Deliktart	erfaßte Fälle			aufgeklärte Fälle			Aufklärungsquote	
	2001	2002	Entw. in	2001	2002	Entw. in	2001	2002
	Anzahl		Prozent	Anzahl		Prozent	in Prozent	
<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>35 495</b>	<b>35 789</b>	<b>100,8</b>	<b>18 653</b>	<b>18 454</b>	<b>98,9</b>	<b>52,6</b>	<b>51,6</b>
<b>Häufigkeitszahl 1)</b>	<b>15 336</b>	<b>15 577</b>	<b>101,6</b>	.	.	.	.	.
davon:								
<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>18</b>	<b>12</b>	<b>66,7</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>75,0</b>	<b>88,9</b>	<b>100,0</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>65,3</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Mord	5	2	40,0	5	2	40,0	100,0	100,0
Totschlag/Tötung auf Verlangen	5	7	140,0	4	7	175,0	80,0	100,0
<b>Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung</b>	<b>206</b>	<b>209</b>	<b>101,5</b>	<b>143</b>	<b>161</b>	<b>112,6</b>	<b>69,4</b>	<b>77,0</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>89</b>	<b>91</b>	<b>102,2</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Vergewaltigung, bes. schwere Fälle sex. Nötigung	38	36	94,7	33	30	90,9	86,8	83,3
sonst. sexuelle Nötigung	24	22	91,7	15	15	100,0	62,5	68,2
sexueller Mißbrauch von Kindern	48	57	118,8	32	45	140,6	66,7	78,9
<b>Rohheitsdelikte und</b>								
<b>Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>3 214</b>	<b>3 105</b>	<b>96,6</b>	<b>2 663</b>	<b>2 588</b>	<b>97,2</b>	<b>82,9</b>	<b>83,3</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>1 389</b>	<b>1 351</b>	<b>97,3</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Raub/räuberische Erpressung, räuberischer Angriff	360	346	96,1	243	210	86,4	67,5	60,7
Körperverletzung	2 182	2 025	92,8	1 829	1 696	92,7	83,8	83,8
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	672	734	109,2	591	682	115,4	87,9	92,9
<b>Diebstahl insgesamt</b>	<b>19 653</b>	<b>19 473</b>	<b>99,1</b>	<b>7 788</b>	<b>7 730</b>	<b>99,3</b>	<b>39,6</b>	<b>39,7</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>8 491</b>	<b>8 476</b>	<b>99,8</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
in/aus Wohnungen	668	724	108,4	306	377	123,2	45,8	52,1
in/aus Kfz.	2 621	2 528	96,5	495	509	102,8	18,9	20,1
in/aus Warenhäuser/Geschäften	5 596	4 981	89,0	4 829	4 185	86,7	86,3	84,0
darunter Ladendiebstahl	4 933	4 305	87,3	4 627	4 063	87,8	93,8	94,4
von Fahrrädern/unbef. Ingebrauchnahme	2 594	2 570	99,1	302	993	328,8	11,6	38,6
von Kraftwagen/unbef. Ingebrauchnahme	841	510	60,6	437	150	34,3	52,0	29,4
<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>	<b>4 577</b>	<b>4 580</b>	<b>100,1</b>	<b>3 779</b>	<b>3 612</b>	<b>95,6</b>	<b>82,6</b>	<b>78,9</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>1 978</b>	<b>1 993</b>	<b>100,8</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Betrug	3 680	3 609	98,1	3 035	2 875	94,7	82,5	79,7
<b>Sonstige Straftaten STGB</b>	<b>6 440</b>	<b>7 060</b>	<b>109,6</b>	<b>2 931</b>	<b>3 055</b>	<b>104,2</b>	<b>45,5</b>	<b>43,3</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>2 782</b>	<b>3 073</b>	<b>110,4</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Sachbeschädigung	4 171	4 923	118,0	913	1 175	128,7	21,9	23,9
darunter an Kfz.	925	1 028	111,1	225	317	140,9	24,3	30,8
Straftaten gegen die Umwelt gem. STGB	198	239	120,7	175	196	112,0	88,4	82,0
<b>Strafrechtliche Nebengesetze</b>	<b>1 387</b>	<b>1 350</b>	<b>97,3</b>	<b>1 333</b>	<b>1 296</b>	<b>97,2</b>	<b>96,1</b>	<b>96,0</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>599</b>	<b>588</b>	<b>98,1</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Rauschgiftdelikte nach BtMG	601	571	95,0	570	539	94,6	94,8	94,4
Strafrechtliche Nebengesetze Umweltsektor	70	67	95,7	53	54	101,9	75,7	80,6

1) Grundlage Bevölkerung mit Hauptwohnsitz: - 2001 per 31.12.2000: 231 450 Personen  
 (Quelle: LSA) - 2002 per 31.12.2001: 229 755 Personen

**Land Sachsen - Anhalt**

Deliktart	erfaßte Fälle			aufgeklärte Fälle			Aufklärungsquote	
	2001	2002	Entw. in	2001	2002	Entw. in	2001	2002
	Anzahl		Prozent	Anzahl		Prozent	in Prozent	
<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>236 029</b>	<b>236 356</b>	<b>100,1</b>	<b>130 258</b>	<b>129 891</b>	<b>99,7</b>	<b>55,2</b>	<b>55,0</b>
<b>Häufigkeitszahl 1)</b>	<b>9 025</b>	<b>9 159</b>	<b>101,5</b>	.	.	.	.	.
davon:								
<b>Straftaten gegen das Leben</b>	<b>148</b>	<b>131</b>	<b>88,5</b>	<b>134</b>	<b>125</b>	<b>93,3</b>	<b>90,5</b>	<b>95,4</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>84,6</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Mord	34	24	70,6	28	24	85,7	82,4	100,0
Totschlag/Tötung auf Verlangen	64	67	104,7	62	65	104,8	96,9	97,0
<b>Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung</b>	<b>1 444</b>	<b>1 492</b>	<b>103,3</b>	<b>1 180</b>	<b>1 247</b>	<b>105,7</b>	<b>81,7</b>	<b>83,6</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>55</b>	<b>58</b>	<b>105,1</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Vergewaltigung, bes. schwere Fälle sex. Nötigung	194	216	111,3	175	180	102,9	90,2	83,3
sonst. sexuelle Nötigung	233	260	111,6	193	219	113,5	82,8	84,2
sexueller Mißbrauch von Kindern	414	419	101,2	343	362	105,5	82,9	86,4
<b>Rohheitsdelikte und</b>								
<b>Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>	<b>26 831</b>	<b>26 292</b>	<b>98,0</b>	<b>23 390</b>	<b>22 949</b>	<b>98,1</b>	<b>87,2</b>	<b>87,3</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>1 026</b>	<b>1 019</b>	<b>99,3</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Raub/räuberische Erpressung,								
räuberischer Angriff	2 442	2 426	99,3	1 420	1 422	100,1	58,1	58,6
Körperverletzung	17 584	17 217	97,9	15 799	15 430	97,7	89,8	89,6
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 805	6 649	97,7	6 171	6 097	98,8	90,7	91,7
<b>Diebstahl insgesamt</b>	<b>119 275</b>	<b>121 131</b>	<b>101,6</b>	<b>45 104</b>	<b>46 407</b>	<b>102,9</b>	<b>37,8</b>	<b>38,3</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>4 561</b>	<b>4 694</b>	<b>102,9</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
in/aus Wohnungen	3 890	4 133	106,2	1 956	2 253	115,2	50,3	54,5
in/aus Kfz.	14 400	15 017	104,3	2 169	2 523	116,3	15,1	16,8
in/aus Warenhäuser/Geschäften	27 883	27 514	98,7	24 683	24 582	99,6	88,5	89,3
darunter Ladendiebstahl	24 897	24 596	98,8	23 674	23 571	99,6	95,1	95,8
von Fahrrädern/unbef. Ingebrauchnahme	19 211	19 082	99,3	2 183	2 949	135,1	11,4	15,5
von Kraftwagen/unbef. Ingebrauchnahme	4 189	3 415	81,5	1 455	1 099	75,5	34,7	32,2
<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>	<b>28 835</b>	<b>29 091</b>	<b>100,9</b>	<b>23 704</b>	<b>23 682</b>	<b>99,9</b>	<b>82,2</b>	<b>81,4</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>1 103</b>	<b>1 127</b>	<b>102,2</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Betrug	22 694	22 902	100,9	18 225	18 271	100,3	80,3	79,8
<b>Sonstige Straftaten STGB</b>	<b>48 520</b>	<b>48 270</b>	<b>99,5</b>	<b>26 340</b>	<b>26 015</b>	<b>98,8</b>	<b>54,3</b>	<b>53,9</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>1 855</b>	<b>1 870</b>	<b>100,8</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Sachbeschädigung	28 709	29 458	102,6	9 334	9 863	105,7	32,5	33,5
darunter an Kfz.	7 034	7 007	99,6	2 056	2 203	107,1	29,2	31,4
Straftaten gegen die Umwelt gem. STGB	2 031	1 926	94,8	1 628	1 533	94,2	80,2	79,6
<b>Strafrechtliche Nebengesetze</b>	<b>10 976</b>	<b>9 949</b>	<b>90,6</b>	<b>10 406</b>	<b>9 466</b>	<b>91,0</b>	<b>94,8</b>	<b>95,1</b>
<b>Häufigkeitszahl (dieser Deliktart)</b>	<b>420</b>	<b>386</b>	<b>91,8</b>	.	.	.	.	.
darunter:								
Rauschgiftdelikte nach BtMG	5 732	6 090	106,2	5 381	5 791	107,6	93,9	95,1
Strafrechtliche Nebengesetze Umweltsektor	434	349	80,4	329	246	74,8	75,8	70,5

1) Grundlage Bevölkerung mit Hauptwohnsitz: - 2001 per 31.12.2000: 2 615 375 Personen  
 (Quelle: LSA) - 2002 per 31.12.2001: 2 580 626 Personen

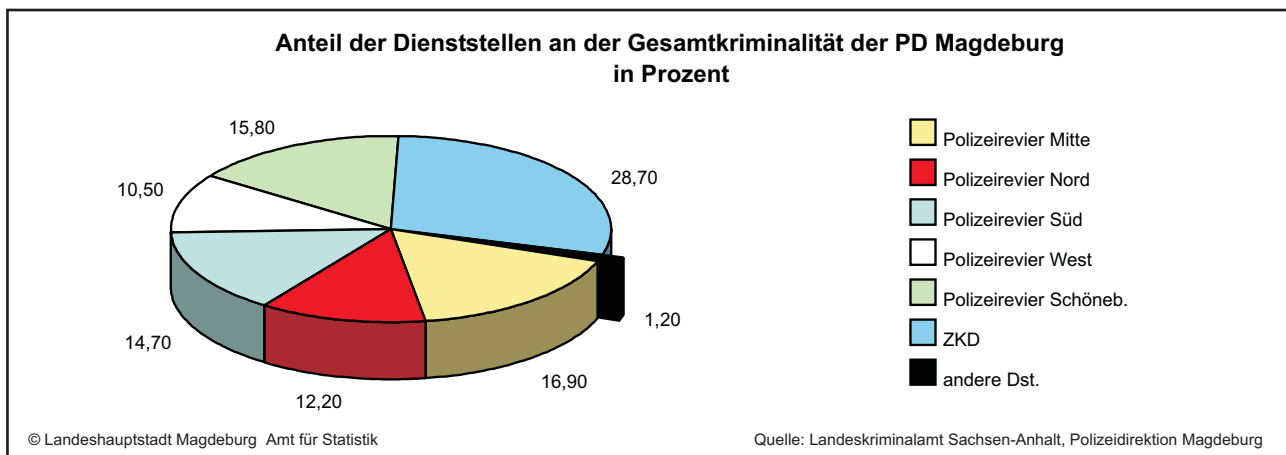
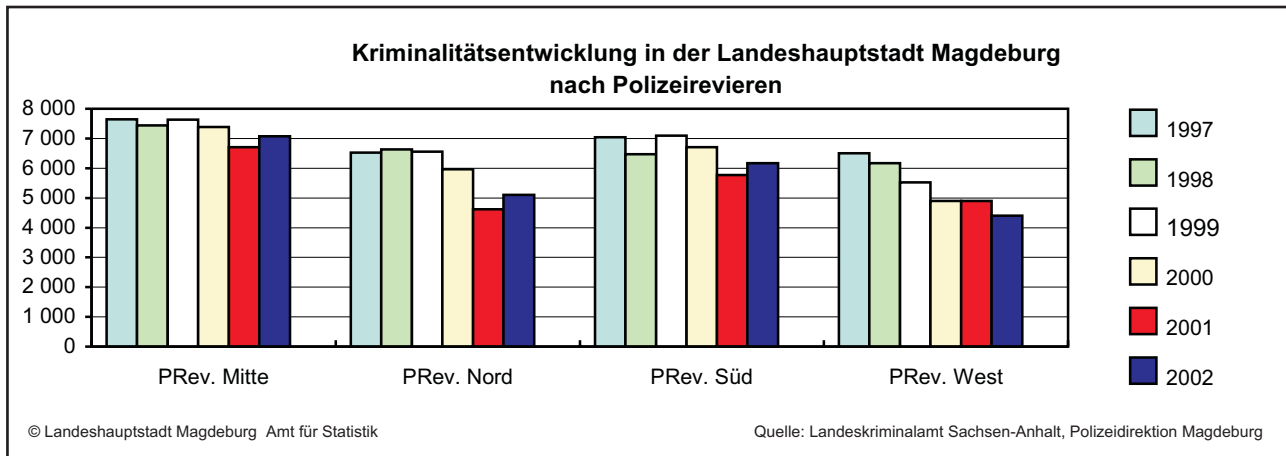
Tatverdächtige	Stadt Magdeburg			Land Sachsen-Anhalt		
	2001	2002	Entw. in %	2001	2002	Entw. in %
<b>Tatverdächtige insgesamt</b>	<b>13 083</b>	<b>12 957</b>	<b>99,0</b>	<b>94 494</b>	<b>94 008</b>	<b>99,5</b>
davon: männlich	10 131	9 842	97,1	73 510	72 543	98,7
weiblich	2 952	3 115	105,5	20 984	21 465	102,3
darunter: Nichtdeutsche	1 688	1 448	85,8	8 350	7 531	90,2
darunter: Kinder (- <14 Jahre)	936	853	91,1	7 377	6 784	92,0
Jugendliche (- <18 Jahre)	1 874	1 834	97,9	15 588	15 248	97,8
Heranwachsende (- <21 Jahre)	1 471	1 440	97,9	11 419	11 216	98,2

### Kriminalitätsentwicklung nach Polizeirevieren 1)

Jahr	erfaßte Fälle				aufgeklärte Fälle				Aufklärungsquote			
	RV Mitte	RV Nord	RV Süd 2)	RV West	RV Mitte	RV Nord	RV Süd 2)	RV West	RV Mitte	RV Nord	RV Süd 2)	RV West
	Anzahl								Prozent			
1994	8 753	6 474	9 012	6 512	2 802	1 224	2 472	1 539	32,2	18,9	27,4	23,6
1995	10 213	8 487	8 901	8 380	2 696	1 859	2 305	1 698	26,4	21,9	25,9	20,3
1996	9 641	8 306	8 207	8 003	3 077	2 447	2 431	2 252	31,9	29,5	29,6	28,1
1997	7 642	6 530	7 045	6 507	2 907	2 569	2 856	2 632	38,0	39,3	40,6	40,4
1998	7 442	6 634	6 471	6 170	3 176	2 487	2 749	2 644	42,7	37,5	42,5	42,9
1999	7 639	6 558	7 097	5 521	3 307 R	2 827	3 055	2 202	43,3	43,1	43,0	39,9
2000	7 389	5 967	6 711	4 894	3 162	2 636	2 934	2 236	42,8	44,2	43,7	45,7
2001	6 706	4 622	5 775	4 896	2 959	2 070	2 689	2 234	44,1	44,8	46,6	45,6
2002	7 073	5 104	6 168	4 399	3 174	2 553	2 775	2 007	44,9	50,0	45,0	45,6

1) eine Addition nach Polizeirevieren ist aus statistischer Sicht nicht möglich

2) die Polizeireviere Süd und Südost wurden 1995 zum Polizeirevier Süd zusammengelegt, bei der Statistik wurde dies schon für das Jahr 1994 berücksichtigt.



## Ordnungswidrigkeiten

### Allgemeine Ordnungswidrigkeiten

Verstöße gegen	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Landesstraßengesetz	613	374	443	374	276	297
Zweckentfremdung / (Grünflächenparken)	80	180	1 000	1 216	472	589
Abfallgesetz	572	62	264	130	75	30
darunter						
Autowracks	475	18	99	36	22	4
Fischereigesetz	11	46	14	22	7	2
§ 117 OWiG / unzulässiger Lärm	142	91	161	179	231	183
§ 118 OWiG / grob ungehörige Handlung	.	.	21	.	.	.
Sprengstoffverordnung	.	.	.	.	.	.
Wehrerfassung	.	.	.	.	.	.
Schulgesetz	109	123	117	132	404	360
Gewerbeordnung	203	188	312	352	563	384
Sonn- / Feiertagsgesetz	17	10	11	11	7	2
Lebensmittelgesetz	13	28	21	23	32	29
Gaststättengesetz	137	90	132	76	69	36
Spielverordnung	.	.	2	.	.	.
Handwerksordnung	36	26	41	47	40	18
§120 OWiG / verbotene Prostitutionswerbung	.	.	.	.	.	.
Steuerordnung / Personenbeförderungsgesetz	39	30	19	18	4 R	6
Güterkraftverkehr	.	.	.	.	.	.
Meldegesetz	604	332	253	290	336	263
Asylverfahrensgesetz	28	52	70	147	122	181
Bauordnung	30	86	60	64	45	9
Wildplakatierung	.	.	.	.	.	.
Wohnungsvermittlung	.	.	.	.	.	.
Straßenreinigung	43	31	33	29	36	42
Naturschutzgesetze	49	26	34	42	43	10
Preisangabenverordnung	.	.	9	.	.	.
Gefahrenabwehrverordnung - Hunde	75	163	390	442	233 R	227
darunter						
Hundelärm	9	20	45	30	26	13
Hund ohne Leine	66	140	296	286	186	191
Hundehaufen	.	3	5	5	3	1
Gefährliche Hunde	.	.	.	.	223	155
darunter						
Hund ohne Leine	.	.	.	.	34	.
Hund ohne Maulkorb	.	.	.	.	179	.
Hund ohne Leine und Maulkorb	.	.	.	.	10	.
Personalausweisgesetz	1 328	61	320	361	669	471
Tierschutzgesetz	23	13	32	34	20	16
Gesetz zur Bekämpfung Schwarzarbeit	-	-	3 R	26	30	9
Ladenschlußgesetz	7	3	15	4	52	7
Vergnügungssteuersatzung	.	.	8	.	.	.
Textilkennzeichnungsgesetz	.	.	10	.	.	.
Sonstiges	195	217	680 R	463	61 R	404
<b>Jahr / gesamt</b>	<b>4 354</b>	<b>2 232</b>	<b>4 475</b>	<b>4 482</b>	<b>4 050</b>	<b>3 730</b>

### Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr

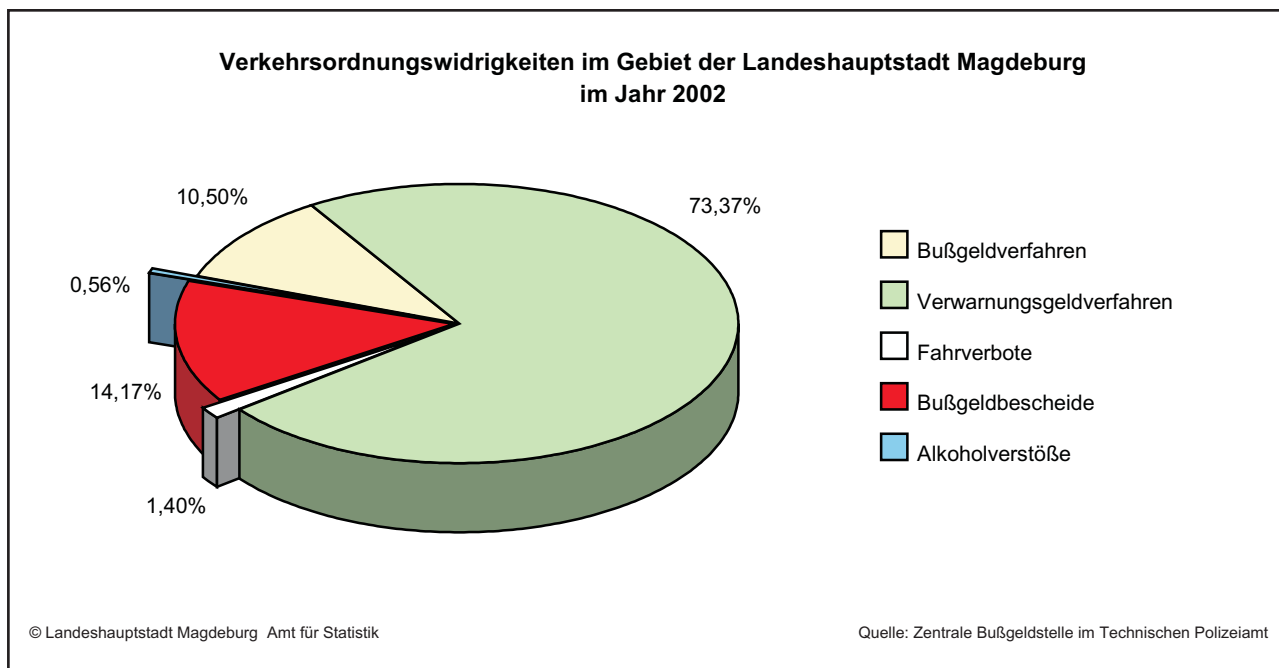
2002 erteilten die Verkehrsüberwacherinnen (Politessen) und Revierbeamten der Stadt Magdeburg 7 053 Verwarnungen bzw. 1 819 Bußgeldbescheide mehr als im Jahr 2001. Damit füllten über 1,5 Millionen Euro Verwarnungen (sogenannte Knöllchen) sowie 16 753 Einnahmen durch Verwarnungen sowie Bußgeld- und Bußgeldbescheide und 2 807 Kostenbescheide. Das sind Kostenbescheide die Stadtkasse.

## Verkehrsordnungswidrigkeiten im Gebiet der Landeshauptstadt Magdeburg 1)

(Quelle: Zentrale Bußgeldstelle im Technischen Polizeiamt)

	1997	1998	1999	2000	2001	2002
<b>Gesamtzahl der Bußgeldverfahren</b> (bis 2001 Regelgeldbuße 80,00 DM und mehr; ab 2002 40,00 EURO und mehr)	8 414	7 988	6 429	5 257	5 842	4 876
<b>Gesamtzahl der Verwarnungsgeldverfahren</b> (bis 2001 Regelgeldbuße bis einschließlich 75,00 DM; ab 2002 bis einschließlich 35,00 EURO)	41 586	53 694	41 292	35 062	37 810	34 068
<b>Bußgeldbescheide</b>	9 306	9 632	7 977	7 032	7 688	6 579
<b>Fahrverbote</b>	1 277	1 321	977	809	821	651
<b>Alkoholverstöße</b>	141	367	546	307	277	262

1) In der Statistik sind nur Fälle enthalten, die in den Datenbestand der Zentralen Bußgeldstelle eingelesen wurden. Fälle, in denen Polizeibeamte den Betroffenen vor Ort gebührenpflichtige Verwarnungen erteilen und diese sofort bezahlt werden, sind nicht enthalten. Des Weiteren fehlen die Fälle, die tagesbezogen zwar im Berichtszeitraum liegen, aber bis zum Ende des Berichtszeitraumes nicht in den Datenbestand eingelesen werden konnten.



Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, 39090 Magdeburg,  
 Tel.: (0391) 540 2808 ; Fax : (0391) 540 2807  
 Http://www.magdeburg.de email : statistik@magdeburg.de  
 Für Besucher: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg  
 verantwortlich: Sabine Rudolph